

Informations-  
Veranstaltungen

Bewerbungsgespräche

jeden Mittwoch 15.00 Uhr



Anmeldungen erfolgen bitte:

- > schriftlich
- > per Mail
- > telefonisch

Hier passt  
einfach  
alles!



Informieren Sie sich.  
Wir beraten Sie gern.

Freie berufliche Schule für  
Therapie, Pädagogik und Pflege

OT Heldringen  
Am Bahnhof 12/13  
06577 An der Schmücke

Tel. 034673 760-0  
Fax 034673 760-31  
bs-heldringen@ibkm-schulen.de

**Ansprechpartner\*innen:**  
Frau Wüstemann, Frau Teichert

Freie berufliche Schule für  
Pädagogik und Pflege

OT Mellenbach-Glasbach  
Karl-Marx-Straße 21  
98744 Schwarzatal

Tel. 036705 20921  
Fax 036705 20926  
bs-mellenbach-glasbach@ibkm-schulen.de

**Ansprechpartner\*innen:**  
Frau Schubert, Frau Boyn-Heinz

© 2024 IBKM Gruppe | Alle Rechte an Inhalten und Bildern vorbehalten.

Staatlich anerkannte\*r  
Heilerziehungs-  
pfleger\*in

Bachelor Professional  
im Sozialwesen



# Heilerziehungspfleger\*in

Fachschule mit Erwerb  
der Fachhochschulreife

## Der Beruf

Die erzieherischen und pflegerischen Tätigkeiten als Heilerziehungspfleger\*in erstrecken sich auf alle Lebensbereiche von Menschen mit Behinderungen aller Altersgruppen. Heilerziehungspfleger\*innen fördern ihre Klientel, gestalten Freizeiten und helfen bei der beruflichen und sozialen Integration.

Heilerziehungspfleger\*innen sind in Einrichtungen der Behindertenhilfe und -förderung tätig:

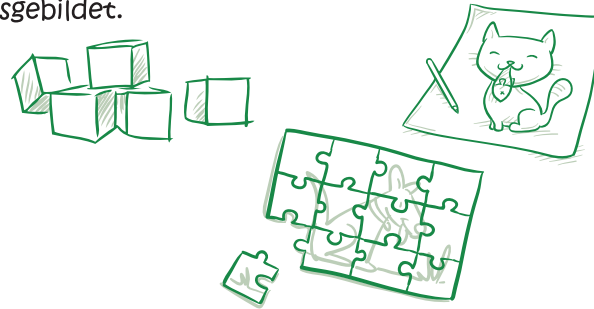
- > in Wohnheimen;
- > in Werkstätten;
- > in Rehabilitations- und Förderzentren.



## Die Ausbildung

Die Ausbildung zum\*zur staatlich anerkannten Heilerziehungspfleger\*in bereitet auf eine selbstständige und eigenverantwortliche Tätigkeit als pflegerisch-pädagogische Fachkraft vor.

Dieser Beruf wird am Standort Hildesheim ausgebildet.



## Die Zugangsvoraussetzungen

Zur Ausbildung als Heilerziehungspfleger\*in wird zugelassen, wer einen Realschul- oder gleichwertigen Bildungsabschluss und eine mindestens zweijährige Berufsausbildung absolviert hat oder wer Abitur bzw. die Fachhochschulreife erworben hat und mindestens 480 Stunden sozialpädagogische Praxis nachweisen kann.

## Der Ausbildungszeitraum

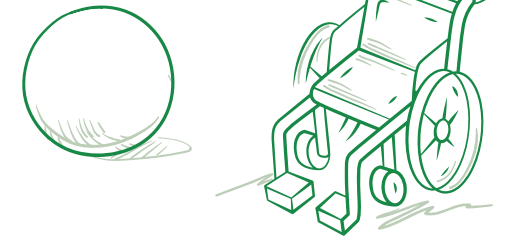
Erstausbildung: drei Jahre  
Beginn: jährlicher Schuljahresbeginn  
Ende: jährliches Schuljahresende

## Die Ausbildungsinhalte

- > theoretischer und fachpraktischer Unterricht in der beruflichen Schule
- > Praktika in geeigneten vertragsgebundenen Einrichtungen

## Die Förderung

Monatlich ist ein Schulgeld zu zahlen. Je nach persönlichen Voraussetzungen ist der Bezug von BAföG möglich.



## Die Fachhochschulreife

Voraussetzungen für den Erwerb der Fachhochschulreife sind die bestandene Abschlussprüfung und die bestandene Ergänzungsprüfung im Fach Deutsch/Kommunikation.

## Das Wohnheim

Für Schüler\*innen, die nicht täglich nach Hause fahren können, gibt es direkt vor Ort Gemeinschaftswohnungen.